

VOLLMACHT

Hiermit bevollmächtige ich, _____, geb. _____, (Vollmachtgeber) den Verein "WIESO bekommt nicht jeder Beeinträchtigte das geeignete Hilfsmittel" (bevollmächtigter Verein) und dessen nach außen vertretungsbefugte Personen mit meiner Vertretung vor den zuständigen Behörden und Institutionen in Verfahren zur Genehmigung von Förderungen für „Hilfsmittel zur sprachlichen und logopädischen Rehabilitation“. Der bevollmächtigte Verein und seine nach außen vertretungsbefugten Organe sind daher im Zusammenhang mit solchen Verfahren insbesondere berechtigt, in meinem Namen Anträge zu stellen, Stellungnahmen und Erklärungen abzugeben, Beweise anzubieten, Akteneinsichten zu nehmen, um Informationen zu ersuchen und diese entgegenzunehmen, Verhandlungstermine wahrzunehmen, Schriftstücke zu empfangen, Rechtsmittel zu erheben und sämtliche sonstigen mir als Partei und/oder Beteiligten in solchen Verfahren zustehenden Rechte wahrzunehmen. Der Verein ist weiterhin bevollmächtigt Untervollmachten zu erteilen.

Diese Vollmacht berechtigt den bevollmächtigten Verein und seine nach außen vertretungsbefugten Organe zum Handeln im Umfang der Vollmacht, begründet jedoch keine wie immer gearteten Verpflichtungen des bevollmächtigten Vereins oder seiner Organe.

Handlungen des bevollmächtigten Vereins bzw. seiner Organe aufgrund dieser Vollmacht erfolgen ausschließlich unentgeltlich. Durch Handlungen aufgrund dieser Vollmacht entstehende Auslagen (Porti, Verwaltungsabgaben, etc.) sind vom Vollmachtgeber in der entstandenen Höhe ohne Zuschläge zu tragen bzw. bei Bevorschussung durch den Verein an diesen zu refundieren.

....., am
(Vollmachtgeber)